

Übersicht – Teilen von Standort Sichtrechten in Cloud4Log

Funktion Standort Sichtrechte teilen

Über die Funktion „Sichtrechte teilen“ können standortbezogen die Sichtrechte und Downloadrechte an Lieferscheinen eines Standorts X mit einem externen Standort Y geteilt werden. User eines externen Standorts Y können folgend alle Lieferscheine des Standorts X einsehen. Sichtrechte werden durch einen Unternehmensadmin im Admin Panel unter dem Reiter „Partner Standorte verwalten“ geteilt und können jederzeit wieder entzogen werden.

- Externe Standorte sind Standorte eines anderen Unternehmens. Das Teilen von Standort Sichtrechten ist standortbezogen und kann nur an externe Unternehmensstandorte erfolgen.
- Soll innerhalb eines Unternehmens ein User Zugriff auf mehrere Standorte erhalten, so kann ein User durch ein Unternehmensadmin im Admin Panel unter „User verwalten“ mehreren Standorten zugewiesen werden.
- Ein teilender Standort „verliert“ keine Sichtrechte wenn er sie mit einem externen Standort teilt.

Im Folgenden werden die FAQ zum Thema „Sichtrechte teilen“ ausgeführt:

- **Ich will Standort Sichtrechte erteilen, was muss ich tun?**
- **Ich will Standort Sichtrechte entziehen, was muss ich tun?**
- **Ich möchte Standort Sichtrechte erhalten, was muss ich tun?**
- **Standort Sichtrechte geteilt. Wer trägt die Transaktionskosten?**

Ich will Standort Sichtrechte erteilen, was muss ich tun?

Das Sichtrechte teilen erfolgt durch einen Unternehmensadmin im Admin Panel.

Damit die Rechte eines Standorts geteilt werden können, muss der Standort für die Standortfreigabe im Admin Panel freigeschaltet sein.

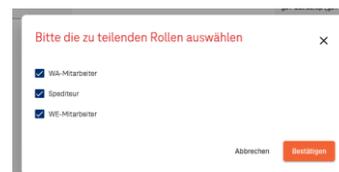
1. Überprüfen Sie, ob der Standort, der mit einem externen Standort geteilt werden soll, für die Standortfreigabe freigeschaltet ist.
 - Im Admin Panel unter Reiter „Standorte verwalten“ entsprechenden Standort auswählen und Standortfreigabe erlauben.



2. Öffnen Sie im Admin Panel den Reiter „Partner Standorte verwalten“
 - a. Wählen Sie den Standort aus, von dem sie die Sichtrechte an einen externen Standort teilen wollen. (A)
 - b. Wählen Sie den externen Standort aus, der die Sichtrechte erhalten soll. (B)



3. Falls der ausgewählte Standort mehrere Rollen (Versender, Spediteur, Empfänger) einnimmt, können die Sichtrechte rollenbezogen eingegrenzt werden. In den meisten Anwendungsfällen ist keine rollbezogene Einschränkung notwendig.



Ich will Standort Sichtrechte entziehen, was muss ich tun?

Gleichermaßen wie das Erstellen von Sichtrechten, erfolgt das Entziehen der Sichtrechte durch einen Unternehmensadmin im Admin Panel unter dem Reiter „Partner Standorte verwalten“.

1. Wählen sie die Sichtrechte aus, die Sie entziehen wollen und nutzen Sie den „Rechte entziehen“ Button

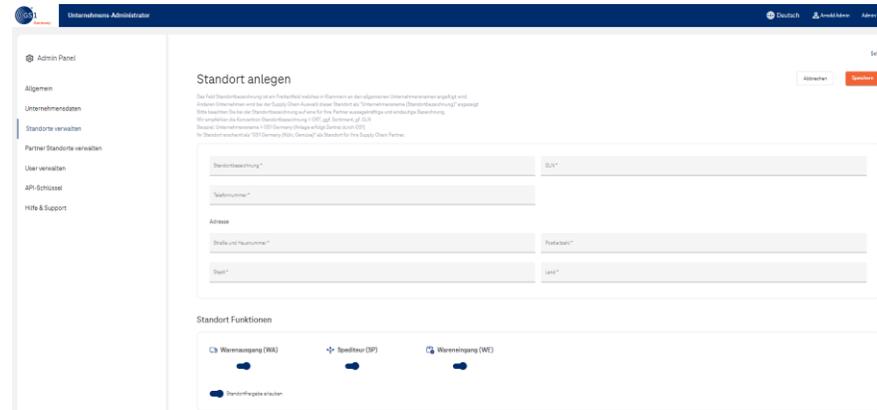
The screenshot shows the 'Partner Standorte verwalten' interface in the GSI Germany Admin Panel. The interface includes a navigation sidebar on the left with options like 'Admin Panel', 'Allgemein', 'Unternehmensdaten', 'Standorte verwalten', 'Partner Standorte verwalten', 'User verwalten', 'API-Schlüssel', and 'Hilfe & Support'. The main content area displays a table of permissions between 'Eigener Standort' and 'Partner Standort'. The 'Rechte entziehen' button for the 'tsi-uat.u2.sp(tsi-uat.u2.sp.s20)' entry is highlighted with a red box.

Eigener Standort		Partner Standort	
Hamburg (Empfangsstandort)	>	Standort	Rechte teilen
ShipOne (Köln Versandzentrum Ost)	>	tsi-uat.u2.sp(tsi-uat.u2.sp.s21)	Rechte entziehen
ShipOne (Hamburg (Empfangsstandort))	>	tsi-uat.u2.sp(tsi-uat.u2.sp.s20)	Rechte entziehen

Ich möchte Standort Sichtrechte erhalten, was muss ich tun?

Sichtrechte können nur mit in Cloud4Log angelegten Standorten geteilt werden.

1. Legen Sie als Unternehmensadmin in Cloud4Log im Admin Panel unter dem Reiter „Standorte verwalten“ einen Standort an, der von einem externen Unternehmensstandort die Sichtrechte erhalten soll.



The screenshot shows the 'Standort anlegen' (Create Location) form in the Cloud4Log Admin Panel. The form is titled 'Standort anlegen' and includes a 'Standard' dropdown menu. Below the title, there is a small text block explaining the location creation process. The form contains several input fields: 'Standortbezeichnung' (Location Name), 'SLU' (SLU), 'Teilnummer' (Part Number), 'Adresse' (Address), 'Straße und Hausnummer' (Street and House Number), 'Postleitzahl' (Postal Code), 'Stadt' (City), and 'Land' (Country). At the bottom, there is a section for 'Standort Funktionen' (Location Functions) with three toggle switches: 'Wareneingang (DW)' (checked), 'Sendebau (DP)' (checked), and 'Wareneingang (WF)' (checked). There is also a 'Standard-Logge einlesen' button.

2. Teilen Sie diesem Standort im Admin Panel unter dem Reiter „User verwalten“ User zu. Hinweis: Damit die Änderungen für den einzelnen User sichtbar werden, muss der User sich einmal in Cloud4Log abmelden und erneut anmelden.

Werden Ihrem Standort durch ein externes Unternehmen die Sichtrechte eines Standortes erteilt, sehen die User Ihres Standorts folgend alle Lieferscheine des externen Standorts.

Mit einem Standort können von beliebig vielen, verschiedenen externen Standorten, die Sichtrechte geteilt werden.

Standorten, die Standort Sichtrechte erhalten, entstehen keine Kosten.

Standort Sichtrechte geteilt. Wer trägt die Transaktionskosten?

In Cloud4Log teilen sich die Transaktionskosten je Lieferschein paritätisch auf die drei Rollen **Versender, Spediteur und Empfänger** auf. Jede Rolle trägt 1/3 der Transaktionskosten. Die C4L Rollen Versender, Spediteur, Empfänger sind die Unternehmensstandorte, die in der Erstellung einer Lieferschein-Mappe ausgewählt wurden.

Die C4L Rolle des Versenders nimmt das Unternehmen ein, das Lieferscheine in Cloud4Log hochlädt und an das Fahrpersonal auscheckt. Durch das Teilen von Sichtrechte entstehen **keine weiteren Kosten!**

Beispiel

- Eine Lieferschein-Mappe wird erstellt - Versender LogOne Standort LS1 : Spediteur LogOne Standort Hamburg : Empfänger RetailOne Standort R1
- Die Rechte von Standort LS1 werden an den Standort S1 des Unternehmens S1 geteilt.

Die C4L Transaktionskosten entfallen auf die Standorte

- Versender: LogOne LS1
- Spediteur: LogOne Hamburg
- Empfänger: RetailOne R1



Szenarien

Abbildung von Kontraktlogistik in
Cloud4Log



Cloud4Log

Powered by BVL & GS1 Germany

BVL⁷



Kontraktlogistik

Die standortbezogene Funktion „Sichtrechte teilen“ ermöglicht es Kontraktlogistik in Cloud4Log abzubilden.

Empfehlung: Jeweils ein kundenbezogener C4L Standort für einen Kunden

Über die Funktion Sichtrechte teilen, werden automatisch alle Lieferscheine eines Standorts X mit einem externen Standort Y geteilt. Um als Kontraktlogistiker seinem Kunden nur die kundenbezogenen Lieferscheine zur Verfügung zu stellen, wird eine standortbezogene Trennung nach Kunden empfohlen. Für jeden Kunden kann ein virtueller Standort in Cloud4Log erstellt werden, dessen Rechte an einen C4L Standort eines Kunden geteilt werden kann. Somit wird technisch sichergestellt, dass Kunden nur Ihre kundenbezogenen Lieferscheine „sehen“ können.

Wird operativ an einem Standort für mehrere Kunden versendet (Rolle Versender) oder empfangen (Rolle Empfänger), kann ein operativ tätiger User mehreren kundenbezogenen virtuellen C4L Standorten zugeordnet sein. Dies erlaubt einem User für mehrere Kunden zu versenden/ empfangen.

In der folgenden Grafik wird dargestellt, wie ein Kontraktlogistikverhältnis in Cloud4Log abgebildet werden kann.

Kontraktlogistik

Ausgangssituation

An einem Standort „Hamburg“ versendet Kontraktlogistiker „LogOne“ Lieferungen für drei Versender



An einem Standort „Berlin“ empfängt Kontraktlogistiker „LogOne“ Lieferungen für drei Empfänger

Abbildung in Cloud4Log

C4L Rolle Versender

C4L Rolle Spediteur

C4L Rolle Empfänger



Für den LogOne Standort „Hamburg“ wird für jeden Kunden ein virtueller Standort in Cloud4Log erstellt. Die Sichtrechte eines jeden Standorts wird mit den jeweiligen C4L Kundenstandorten geteilt.

Ein LogOne User kann mehreren LogOne Standorten (bspw. LogOne S1, T1 und P1) zugewiesen sein und für diese Lieferscheine versenden.

Für den LogOne Standort „Berlin“ wird für jeden Empfänger ein virtueller Standort in Cloud4Log erstellt. Die Sichtrechte eines jeden Standorts wird mit den jeweiligen Kundenstandorten geteilt. Ein LogOne User kann mehreren LogOne Standorten (bspw. LogOne R1, V1 und M1) zugewiesen sein und für diese Lieferscheine empfangen.

Beispiel Kontraktlogistik

(Standortnamen und Konstellationen sind nur beispielhaft und entsprechen nicht der Realität)

Ausgangssituation

An einem Standort „Hamburg“ versendet Kontraktlogistiker „Ansoerge Logistik“ Lieferungen für Nestle, Eckes Granini, GS1 Germany



Als Spediteur wird Nagel Group eingesetzt

An einem Standort „Berlin“ empfängt Kontraktlogistiker „DSV“ Lieferungen für drei Empfänger

Abbildung in Cloud4Log

C4L Rolle Versender



C4L Rolle Empfänger

Für den Ansoerge Logistik Standort „Hamburg“ wird für jeden Kunden ein virtueller Standort in Cloud4Log erstellt. Die Sichtrechte eines jeden Standort wird mit den jeweiligen C4L Kundenstandorten geteilt.

Ein Ansoerge User kann mehreren Ansoerge Standorten (bspw. „Ansoerge Logistik Hamburg (Nestle)“ und „Ansoerge Logistik Hamburg (GS1)“ zugewiesen sein und für diese Lieferscheine versenden.

Für den DSV Standort „Berlin“ wird für jeden Empfänger ein virtueller Standort in Cloud4Log erstellt. Die Sichtrechte eines jeden Standorts wird mit den jeweiligen Kundenstandorten geteilt. Ein DSV User kann mehreren DSV Standorten (bspw. „DSV Berlin (RetailOne)“, „DSV Berlin (dm)“ und „DSV Berlin (MarchantOne)“ zugewiesen sein und für diese Lieferscheine empfangen.